

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der Mathias Hammerschmidt – IT Dienstleistungen  
in den AGBs als Hammer IT Solutions bezeichnete Marke**

**§1 Geltungsbereich**

- Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Dienstleistungen, Angebote und Verträge der Firma Hammer IT Solutions. Mit der schriftlichen Auftragsbestätigung erkennt der Kunde, im folgenden "Kunde" genannt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.
- Unsere Geschäftsbedingungen gelten auch dann, wenn Gegenbestätigungen des Vertragspartners unter Hinweis auf eigene Geschäftsbedingungen erfolgen. Solchen Gegenbestätigungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen.
- Abweichungen von diesen AGB, ergänzende Vereinbarungen und Nebenreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart oder schriftlich durch uns bestätigt werden.
- Die Bekanntgabe der AGB der Hammer IT Solutions erfolgt auf der Seite [www.hammerits.de/agb](http://www.hammerits.de/agb)
- Die jeweils aktuelle Fassung der AGB wird dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.
- Änderungen der AGB werden dem Kunden mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten per E-Mail oder postalisch mitgeteilt. Sollte solchen Änderungen nicht innerhalb von einem Monat ab Zustellung widersprochen werden, gelten diese als angenommen. Bei fristgemäßem Widerspruch des Kunden kann Hammer IT Solutions binnen 3 Wochen kündigen. Nimmt Hammer IT Solutions diese Möglichkeit nicht wahr, so wird der Vertrag zu den alten Bedingungen fortgesetzt. Erfolgen die Änderungen zu Ungunsten des Kunden, ist der Kunde zur Kündigung berechtigt.

**§2 Zustandekommen eines Vertrages**

- Die an Hammer IT Solutions erteilten Aufträge gliedern sich, je nach Vertragsumfang, in Konzeption und Erstellung von IT-Serviceleistungen und Internetpräsentationen. Für beide Bereiche werden, sofern nicht anders vereinbart, eigene Verträge geschlossen, auch wenn der Kunde beide Bereiche in Anspruch nimmt.
- Dienstleistungsvereinbarungen werden in schriftlicher Form zwischen dem Kunden und der Hammer IT Solutions auf der Grundlage eines Angebots oder Beratungsgesprächs geschlossen.
- Vom Kunden vorgenommene, inhaltliche Änderungen der Leistungsbeschreibung, auf der ein Angebot basiert, bedürfen der schriftlichen Bestätigung seitens Hammer IT Solutions.
- Angebote sind bezüglich der Honorarangaben freibleibend und unverbindlich.
- Hammer IT Solutions ist zur Ablehnung von Aufträgen berechtigt.

**§3 Servicebeschreibung / Leistungsumfang**

- Beschaffenheit und Umfang der Support- und Serviceleistungen werden individuell angepasst und vertraglich anhand der vom Kunden vollständig zur Verfügung gestellten verbindlichen Informationen, Unterlagen und Hilfsmittel festgelegt. Es erfolgt eine protokollarische Festlegung der zu erbringenden Leistungen und deren Umfang. Diese Leistungsbeschreibung ist vom Kunden auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu überprüfen und zu bestätigen.
- Erbringt Hammer IT Solutions entgeltfreie Dienstleistungen, können diese jederzeit nach Vorankündigung eingestellt oder kostenpflichtig gemacht werden. Dies gilt für persönliche oder telefonische Hilfestellung aber auch sonstigen Diensten. Soweit beim Kunden ein IT-Beauftragter vorhanden ist, muss dieser Hammer IT Solutions bei der Erbringung der Serviceleistungen unterstützen. Ebenso stellt der Kunde alle für die Ausführung notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung.

**§4 Sonderleistungen**

- Zusatzleistungen aufgrund kundenseitiger Änderungen der Leistungsvorgabe sowie Sonderwünsche oder Änderungen die sich nach Vertragsabschluss ergeben und den vereinbarten Rahmen überschreiten oder verändern bedürfen einer gesonderten Vergütung. Diese werden aufgeführt und dem Kunden in Rechnung gestellt, sofern der Kunde auf den Mehraufwand und die daraus entstehenden Kosten zuvor hingewiesen wurde.
- Der Kunde erstattet Hammer IT Solutions alle im Zusammenhang mit dem Auftrag nachgewiesene Nebenkosten und Spesen, Reisen und Übernachtung. Reisezeit gilt als Arbeitszeit. Die Vertragspartner stellen erforderliche Reisen, Transportmittel und Termine ab.

**§5 Drittanbieter / Leistungen der Drittanbieter**

- Erfordert die Vertragserfüllung den Zugriff auf Fremdleistungen wird der Kunde von Hammer IT Solutions darauf hingewiesen.
- Fremdleistung sind der Einkauf von Hard- und Software, Vergabe von Dienstleistungs- und Werkverträgen an Dritte. Vermittlung eines Zugangs zum Internet bei einem Drittanbieter.
- Die zur Auftragsbefreiung nötige Inanspruchnahme von Drittleistungen bedarf einer schriftlichen Vereinbarung, die von beiden Parteien zu unterzeichnen ist. Diese werden im Namen des Kunden und auf dessen Rechnung erworben. Der Kunde verpflichtet sich, Hammer IT Solutions dafür eine Vollmacht zu erteilen.
- Werden im Zusammenhang mit einem Auftrag Leistungen Dritter in Anspruch genommen gelten jeweils die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des entsprechenden Anbieters.
- Hammer IT Solutions ist berechtigt mit der Durchführung beauftragte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen, jederzeit ohne gesonderte Mitteilung zu wechseln, wenn für den Kunden hierdurch keine Nachteile entstehen.

**§6 Preise und Zahlungsbedingungen**

Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Rechnungen sind, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Anbieter ist berechtigt, Rechnungen elektronisch zu übermitteln.

**Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Regelungen der §§ 286 ff. BGB.**

- Alle Angebote und Preisangaben sind freibleibend und unverbindlich und verstehen sich als Barpreise. Diese enthalten keine gesetzliche Mehrwertsteuer.
- Einzelverträgen werden die zum Zeitpunkt des Auftragseingangs bzw. der Auftragsunterzeichnung geltenden Preise zugrunde gelegt. Die Rechnungsbeträge sind, soweit nicht anders vereinbart, innerhalb von 7 Tagen nach Ausstellungsdatum der Rechnung bei Abzug von 2% Skonto zahlbar, oder spätestens nach 20 Tagen ohne Abzug zahlbar.
- Bei Daueraufträgen für Support- und Serviceleistungen gelten die Preise zum Zeitpunkt des Auftragseingangs bzw. der Auftragsunterzeichnung für die Dauer des Vertrages, jedoch maximal für 1 Jahr. Hammer IT Solutions benachrichtigt den Kunden über mögliche Preisänderungen spätestens 14 Tage vor Ablauf des aktuellen Vertragszeitraums. Wird diesen innerhalb von 14 Tagen nicht schriftlich widersprochen, bilden diese neuen Preise bei Vertragsverlängerung die Grundlage des Vertrages. Der Kunde hat bei Widerspruch das Recht zur Vertragsumgestaltung bzw. zur Kündigung. Die Abrechnung erfolgt, wenn nicht anders vereinbart, per Überweisung oder Lastschrift auf ein Hammer IT Solutions Konto zum ersten eines Monats.
- Daueraufträge verstehen sich zuzüglich anfallender Bankspesen. Über die Grundgebühr hinaus anfallenden Kosten werden nach Benachrichtigung des Kunden im Folgemonat in Rechnung gestellt.
- Die Behebung von Störungen, die durch einen unsachgemäßen Eingriff ausgelöst wurde, ist im Pauschalpreis nicht enthalten und wird nach Aufwand in Rechnung gestellt.
- Werden die bestellten Arbeiten in Teilen abgenommen, so ist eine entsprechende Teilvergütung jeweils bei Abnahme fällig. Hammer IT Solutions ist berechtigt, angemessene Vorauszahlungen oder Abschlagszahlungen vertraglich zu vereinbaren. Dies gilt vor allem bei Projektarbeiten, bei denen Planungsarbeiten anfallen und Einkäufe vorgenommen werden müssen, die zur Vertragserfüllung notwendig sind.
- Kostenvoranschläge basieren auf Angaben des Kunden. Sie sind unverbindlich, und können bei einer späteren Auftragserteilung oder Rechnungsstellung über- oder unterschritten werden. Der Kunde wird über eventuelle Preisänderungen benachrichtigt, und hat die Möglichkeit bei einer Kostenerhöhung die 20% vom Vertrag übersteigen, zurückzutreten oder zur Minderung des endgültigen Umfangs. Wird vom Kündigungsrecht Gebrauch gemacht, sind bis zur Kündigung in Anspruch genommene Leistungen kostenpflichtig. Außer sie resultieren aus Änderungen der Leistungsvorgaben des Kunden.
- Bei Verwendung von Stundensätzen werden begonnene Viertelstunden voll berechnet.
- Von Hammer IT Solutions gelieferte Waren und erbrachte Leistungen bleiben bis zur

vollständigen Zahlung des Rechnungsbetrages Eigentum von Hammer IT Solutions

- Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn Hammer IT Solutions über den Betrag verfügen kann. Bei Schecks, sobald dieser gutgeschrieben worden ist; im Fall von Lastschriftverfahren mit Lastschrift auf einem Konto von Hammer IT Solutions.

**§7 Zahlungsverzug**

- Ein Zahlungsverzug tritt mit dem Überschreiten der Zahlungsfristen, welche sich aus dem §6 dieser AGB ergeben bzw. auf den Rechnungen angeführt sind.
- Bei Vorliegen eines Zahlungsverzuges kann Hammer IT Solutions nach vorheriger Ankündigung die weitere Ausführung der Dienstleistung versagen. Bis dahin entstandene Kosten werden entsprechend in Rechnung gestellt.
- Hammer IT Solutions ist berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 10% über den Basiszinsatz der Deutschen Bundesbank ab Verzugsbeginn in Rechnung zu stellen. Die Geltendmachung weitergehender Ansprüche behält sich die Hammer IT Solutions vor.
- Werden die Zahlungsbedingungen für eine Dauer von 30 Tagen nicht eingehalten, stellt der Kunde seine Zahlungen ein, oder werden Umstände bekannt, welche die Bonität des Kunden in Frage stellt, werden sämtliche Zahlungsverpflichtungen aus der Geschäftsverbindung mit der Hammer IT Solutions sofort fällig und zahlbar. Weitere Leistungen erfolgen dann nur noch gegen Vorauszahlung. Ferner ist Hammer IT Solutions berechtigt, von unerfüllten Verträgen zurückzutreten, wobei weitergehende Ansprüche unberührt bleiben.

**§8 Lizenzbestimmungen**

- Der Kunde versichert, dass er im Besitz der Lizenzrechte, der zu installierende Software ist, für Urheberrechtsverletzungen ist der Kunde verantwortlich. Entsprechende Pflichterfüllung obliegt dem Kunden.
- Der Kunde stellt Hammer IT Solutions von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der von ihm überlassenen Daten frei.

**§9 Datenschutz**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).  
Details zur Datenverarbeitung sind der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung von Hammer IT Solutions zu entnehmen.

- Die Vertragspartner verpflichten sich über alle ihnen bekannt gewordenen geschäftlichen und betrieblichen Angelegenheiten stillschweigen zu wahren und alle Unterlagen, Daten und Informationen aus dem Geschäftsbereich des Vertragspartners, die sie im Rahmen der Vertragsabwicklung erhalten haben die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind, geheim zu halten. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung des Vertrages.
- Hammer IT Solutions ist berechtigt, alle Daten, die Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden betreffen, entsprechend dem Bundesdatenschutzgesetz zu verarbeiten. Ferner verpflichtet sich Hammer IT Solutions keine persönlichen Daten des Kunden ohne seine Zustimmung an Dritte weiterzuleiten.
- Werden im Rahmen des Vertragsverhältnisses Daten als Sicherungskopie bei Hammer IT Solutions kopiert und archiviert und evtl. über das Vertragsende hinaus aufbewahrt, so verpflichtet sich Hammer IT Solutions unveröffentlichte Daten vertraulich und gegenüber Dritten unzugänglich aufzubewahren.
- Die Versendung von Daten, Unterlagen und Vorlagen gleich welcher Art in digitaler oder gedruckter Form bzw. auf Datenträgern, erfolgt auf Gefahr des Kunden. Der Kunde hat durch vorhergehende Erstellung von Sicherheitskopien einem eventuellen Datenverlust vorzubeugen.
- Die von Hammer IT Solutions benutzten Werkzeuge zur Abwehr von Viren oder zum Schutz durch Zugriffe unbefugter Dritter wird nach bestem Wissen und Gewissen mit aktueller Software durchgeführt. Eine Garantie für die Sicherheit kann von Hammer IT Solutions jedoch nicht übernommen werden.
- Werden im Rahmen eines Auftrages arbeiten am Rechner (sowohl Hard- als auch Softwarearbeiten) und/oder an den Peripheriegeräten des Kunden übernommen, so verpflichtet sich der Kunde für eine Sicherung der Datenbestände vor dem Einsatz.

**§10 Liefer- und Leistungsfristen**

- Fristen für Leistungen oder Lieferungen bedürfen zu Ihrer Verbindlichkeit der schriftlichen Bestätigung seitens Hammer IT Solutions. Lieferfristen und Termine gelten, sofern nicht durch schriftliche Zusage als verbindlich angegeben, nur annähernd. Die Fristen beginnen mit Zugang der Auftragsbestätigung, Teillieferungen sind zulässig und können gesondert in Rechnung gestellt werden.
- Werden durch das Verschulden der Hammer IT Solutions Fristen nicht eingehalten, dann ist der Kunde, zum Rücktritt vom Vertrag bzw. zur Preisminderung im angemessenen Rahmen berechtigt. Sofern nach einer angemessenen Nachfrist die vereinbarte Dienstleistung in wesentlichen Teilen ohne Verschulden des Kunden nicht erbracht wird. Ein Lieferverzug tritt dann nicht ein, wenn die Bonität des Käufers Anlass zur Rückhaltung von Lieferungen gibt.
- Die Einhaltung der Erfüllungstermine ist durch eine rechtzeitige, vollständige Bereitstellung aller notwendigen Unterlagen durch den Kunden möglich zu machen. Lieferverzögerungen und Kostenerhöhungen, die durch unrichtige, unvollständige oder nachträglich geänderte Angaben entstehen gehen zu Lasten des Kunden
- Für Ereignisse die durch höhere Gewalt oder Störungen im Bereich technischer Dienste oder beauftragter Dritter führen steht Hammer IT Solutions nicht ein. Dies führt zu einer angemessenen Verlängerung der Liefer- und Leistungsfrist. Der Kunde als auch Hammer IT Solutions haben das Recht, vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Verlängerung der Lieferzeit aus einem der vorstehenden Gründe mehr als drei Monate beträgt.

**§11 Vertragsdauer und Kündigung**

- Daueraufträge für Dienstleistungen werden für einen Zeitraum von mindestens einem Monat geschlossen jedoch maximal einem Jahr. Eine Vertragsverlängerung erfolgt automatisch nach Ablauf des Vertragszeitraums, sofern vertraglich nicht anderes vereinbart wurde, wobei der Kunde die Möglichkeit besitzt dieser spätestens 30 Tage vor Ablauf des Vertragszeitraums in schriftlicher Form zu widersprechen. Nimmt der Kunde sein Widerspruchsrecht nicht in Anspruch so verlängert sich der Vertrag um den vorher vereinbarten Zeitraum. Der Vertrag erneuert sich ohne fristgerechte Kündigung automatisch jeweils um den vertraglich vereinbarten Zeitraum.
- Vorausbezahlte Beträge werden bei vorzeitiger Kündigung für nicht erfüllte Leistungen zurückgezahlt. Eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5% des Auftragswertes wird erhoben, falls nicht anderes vertraglich festgelegt.
- Für Einzelaufträge gelten die vertraglich festgelegten Vertragsdauer und Kündigungsmodalitäten.
- Eine Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Zu ihrer Wirksamkeit bedarf eine Kündigung einer schriftlichen Bestätigung seitens der Hammer IT Solutions.
- Entstehen für den Kunden auf Grund von Änderungen in diesen AGB bzw. in den Preislisten der Hammer IT Solutions Nachteile, hat der Kunde innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Änderungshinweise das Recht zur fristlosen Kündigung. Die Zahlungspflicht für bis zum Kündigungsstermin erbrachte Leistungen bleibt davon unberührt.
- Widerrufsrecht: Vereinbarungen können innerhalb von 10 Tagen in schriftlicher Form widerrufen werden.

**§12 Abnahme**

- Die erbrachten Leistungen bedürfen bei der Übernahme durch den Kunden einer Abnahme. Dies geschieht durch einen Service- oder Lieferschein oder durch eine entsprechende Erklärung. Etwa

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der Mathias Hammerschmidt – IT Dienstleistungen  
in den AGBs als Hammer IT Solutions bezeichnete Marke**

- auffretende Mängel, sind vom Kunden ausreichend dokumentiert Hammer IT Solutions innerhalb von 14 Werktagen nach Übergabe an den Kunden schriftlich zu melden. Gelingt Hammer IT Solutions eine Nachbesserung nicht, kann der Kunde unter Ausschluss aller weiteren Ansprüche eine Rückgängigmachung des Vertrages oder Herabsetzung des Preises in angemessener Höhe verlangen. Dies setzt jedoch eine zweite Möglichkeit zur Nachbesserung voraus. Erfolgt keine Meldung innerhalb der oben angegebenen Frist gelten erbrachten Leistungen als abgenommen.
2. Durchgeführte Nachbesserungen oder Mängelbeseitigungen sind von Hammer IT Solutions zu dokumentieren und vom Kunden abzunehmen.
  3. Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, oder nimmt der Kunde die Ware nicht, oder nur teilweise nicht an, so gerät er in Abnahmeverzug. Im Falle des Abnahmeverzuges ist Hammer IT Solutions berechtigt auf Vertragserfüllung zu bestehen, oder ersatzweise Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Als Schadensersatz kann Hammer IT Solutions 50% des vereinbarten Vertragspreises verlangen.

**§13 Gewährleistung**

1. Auf Dienstleistungen wird eine Gewährleistung von 6 Monaten ab Liefertag gewährt, sofern der Kunde den Schaden nicht durch grobe Fahrlässigkeit selbst verschuldet hat. Bei Ansprüchen des Kunden aus Garantie oder Mängelhaftung ist Hammer IT Solutions zur Nachbesserung berechtigt. Schlägt auch mehrfache Nachbesserung fehl, kann der Kunde wahlweise von seinem Recht Gebrauch machen, vom Vertrag zurückzutreten oder Minderung zu verlangen.
2. Jegliche Gewährleistungspflicht entfällt, bei eklatanten Bedienungsfehlern oder bei unsachgemäßer bzw. mutwilliger Einwirkung auf die Hardware, Rechner- oder Netzwerkkonfiguration.
3. Vor der Erbringung von Dienstleistungen hat der Kunde alle von ihm genutzten Dateien in eigener Verantwortung auf Sicherungskopien vor Verlust zu schützen. Es wird keine Garantie oder Gewähr dafür übernommen, dass bestehende Rechnerkonfigurationen in der vorher vom Kunden eingerichteten Form bestehen bleiben.
4. Erkennbare Mängel und Schäden sind der Hammer IT Solutions unverzüglich anzuzeigen. Der Kunde hat alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um Schäden zu verhindern und zu minimieren. Er hat Hammer IT Solutions die Feststellung und die Beseitigung von Mängeln zu ermöglichen und zu diesem Zweck Zugang zu seinen Räumen und Einrichtungen zu gewähren. Soweit Störungen und Schäden im Verantwortungsbereich des Kunden liegen, sind Hammer IT Solutions alle Aufwendungen zu ersetzen, die im Zusammenhang mit der Ursachenermittlung und Störungs- oder Schadensbeseitigung entstanden sind.
5. Bei der Zusammenarbeit mit Internet Providern oder Erstellern von Web-Auftritten fungiert Hammer IT Solutions lediglich als Vermittler. Hammer IT Solutions übernimmt keine Gewähr und verweist ausdrücklich auf die AGB bzw. Allgemeinen Nutzungsbedingungen des jeweiligen Beteiligten.
6. Sollte sich im Zuge der Arbeiten herausstellen, dass die Ausführung des Auftrages tatsächlich oder juristisch unmöglich ist, ist Hammer IT Solutions verpflichtet, dies dem Kunden sofort anzuzeigen. Jeder Vertragspartner ist in diesem Falle berechtigt, vom Auftrag zurückzutreten. Die bis dahin für die Tätigkeit der Hammer IT Solutions aufgelaufenen Kosten und Spesen sind vom Kunden zu ersetzen.

**§14 Haftung und Schadensersatz**

Hammer IT Solutions haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

1. Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit, Verschulden bei Vertragsschluss und unerlaubter Handlung sind sowohl gegenüber Hammer IT Solutions ausgeschlossen. Die Haftung für schriftlich von Hammer IT Solutions zugesicherte Eigenschaften bleibt unberührt. Hammer IT Solutions haftet auch nicht für entgangenen Gewinn und für indirekte Schäden oder sonstige Vermögensschäden, unabhängig davon, ob diese beim Kunden oder bei Dritten entstehen. Ausgeschlossen hiervon sind lediglich grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz.
2. Haftung und Schadensersatzansprüche für den Fall des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit sind auf den Auftragswert beschränkt. Bei Versicherungsschutz des Kunden ist die Haftung ebenfalls ausgeschlossen.
3. Hammer IT Solutions haftet nicht bei höherer Gewalt oder aufgrund von Ereignissen, die die Dienste und Leistungen von Hammer IT Solutions erschweren oder unmöglich machen. Hierzu zählen im besonderen behördliche Anordnungen, Ausfall und Störungen von Kommunikationsnetzen, Verkehrs- und Betriebsstörungen, Streiks, Aussperrungen.
4. Hammer IT Solutions übernimmt keine Haftung für aus der im Auftrag des Kunden durchgeführten Installationen von Software und/oder Treibern, sowie für Folgeschäden, die aus dem Einbau oder Umbau von Hardware resultieren, sofern Hammer IT Solutions nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig handelt. Für eine Beseitigung von Folgeschäden wird eine zumutbare Frist zwischen dem Kunden und Hammer IT Solutions vereinbart.
5. Der Kunde ist zu einer Datensicherung vor der Inanspruchnahme der Dienste der Hammer IT Solutions verpflichtet. Konfigurationsleistungen bzw. Beratungen schließen jede Haftung für Datenverlust beim Kunden aus, es sei denn, dass Hammer IT Solutions deren Vernichtung vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat und der Kunde sichergestellt hat, dass die Daten aus Datenmaterial, das in maschinenlesbarer Form bereitgehalten wird, mit vertretbarem Aufwand rekonstruiert werden können.

**§15 Schlussbestimmungen und Gerichtsstand**

1. Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vertrages oder dieser AGB berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen. Die unwirksame Bestimmung wird durch eine Bestimmung ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.
2. Für alle etwaigen Rechtsstreitigkeiten gilt als Gerichtsstand Leipzig

Stand: 3. Februar 2026